Senioren-Post

Info-Magazin für Seniorinnen und Senioren von Post und Telekom Bremen

STIFTUNG BETREUUNGSWERK
Post Postbank Telekom

Herausgabe Okt. 2021

Inhaltsverzeichnis

Titel 1

Inhaltsverzeichnis 2

Impressum 3

Wichtige Telefonnummern und Adressen 4

Ihre Redaktion 5

Internetauftritt unseres Seniorenbeirates 6

Berichte vom Wandern, Radfahren und Klönen 7

Bericht vom Besuch des Fernmeldemuems 8

Veranstaltungen 2021 / 2022 9

Oberneelander Speeldeel 10

Tagesfahrt nach Langeoog 11

Adventsfeier 12

Theatergruppe Bremerhaven 13

Nachdenkliches 14-17

Nachrufe 18

Nachruf für Heinrich Häger 19

Impressum

Herausgeber: **Seniorenbeirat Post – TelekomBremen**
Redaktion: **Brigitte Hohmann und Günter Voß**
Gestaltung: **Lothar Janssen**
Druck: **Betreuungswerk Post-Postbank-Telekom, Stuttgart**
Auflage: **1200 Stück**
Erscheinungsweise: **1x jährlich**

Der Versand erfolgt kostenlos an die bekannten Adressen. Ihre Anregungen, Beiträge und Leserzuschriften sind erwünscht und werden gerne berücksichtigt.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge teilen nicht die Meinung der Redaktion.

Postanschrift: Seniorenbeirat Post – Telekom Bremen, Neuenstr. 76 – 80, 28195 Bremen

Der Seniorenbeirat:

Wilfried Hansemann	Tel.: (04221) 500 19	Reisegruppe (*stv. Kassenführer)*
Brigitte Hohmann	Tel.: (0421) 217 677	Schriftführerin, Protokoll, Seniorenzeitung
Lothar Janssen	Tel.: (0421) 832 321	Komm. Beiratssprecher Kassenführer , Kartei, …
Christa Lehndorf	Tel. (0421):2052877	Theater Bremerhaven
Gertrud Rütering	Tel.: (0421) 21 67 34	Tagesfahrten
Franz-Josef Rütering	Tel.: (0421) 21 67 34	Tagesfahrten
Bärbel Seidel	Tel.: (0421) 1650724	Veranstaltungen
Günter Voß	Tel.: (04298) 317 30	Schriftführer, Protokoll, Seniorenzeitung

Die Neigungsgruppen: (Bei Interesse sprechen Sie mit den Gruppenleiterinnen bzw. Gruppenleitern!)

Günter Voß	Tel.: (04298) 317 30	Radwandergruppe
Wilhelm Meyer	Tel.: (0421) 256 001	Radwandergruppe
Bärbel Seidel	Tel.: (0421) 1650724	Wandergruppe
Alfred Niemeyer	Tel.: (04252) 44 10	
Werner Schwanck	Tel.: (0421) 62 41 21	Wandergruppe
Uwe Häring	Tel.: (0421) 589 509	Wandergruppe
Arthur Roselius	Tel.: (04221) 201 59	Radwandergruppe
Lothar Janssen	Tel.: (0421) 83 23 21	„PC – Club“

Wichtige Telefonnummern und Adressen

	Postanschrift	Besucheradresse	Sprechzeiten

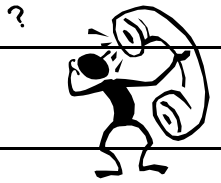
Bitte rufen Sie den zuständigen Versorgungsservice bzw. Rentenservice an. Die Telefonnummer ist auf der Bezügemitteilung im oberen Teil angegeben. Falls Sie diese nicht zur Hand haben, erhalten Sie hier die Kontaktadressen.

Versorgungsempfänger Beamte Tel.: 0711 8820 9966 (auch aus dem Ausland) FAX: 0711 1356 4439	**Bundesanstalt für Post und Telekommunikation** **Deutsche Bundespost** **Postfach 4445** **53244 Bonn**	----------	Mo-Fr 8.00 bis 12.00 Uhr

E-Mail: Versorgung@banst-pt.de (alle Schreiben mit Angabe der Personalnummer)

Betreuungsstelle Für Rentner (Telekom AG)	**Deutsche Post AG** **Niederlassung Renten-Service** **13497 Berlin**	Es sind nur schriftliche Anfragen erwünscht!	
Betreuungsstelle für Rentner Post AG und Postbank AG (Angestellte + Arbeiter) Tel.: 0711 54060-101 FAX: 0711 54060-102	**Deutsche Post AG** **NL Renten-Service** **Abt. Betriebsrenten** **Postfach 10 60 18** **70049 Stuttgart**	----------	Mo – Fr **7:**00 – 14:00 Uhr
Postbeamten-krankenkasse Tel.: 01802 346 529 96 FAX : 0711 346 529 98 E-Mail: service@pbeakk.de	**Postbeamten -krankenkasse** **70467 Stuttgart**	*Beratung weiterhin:* Kurfürstenallee 130 28211 Bremen	Mo-Do 8.00 bis 17.00 Uhr Freitag 8.00 bis 14.30 Uhr
Deutsche BKK **Ab 2017: Barmer GEK** Sa 9.00 bis 13.00 Uhr Tel.: 01802 180865 FAX 01802 489255 E-Mail: info@deutschebkk.de	**Deutsche BKK** **38439 Wolfsburg**	Willy-Brandt-Platz 8 38439 Wolfsburg	Mo-Fr 8.00 bis 18.00 Uhr
Betreuungswerk Tel.: 0711 9744 13605 FAX 0711 9744 13699	**Betreuungswerk** **Post Postbank Telekom** **Postfach 30 02 61** **70442 Stuttgart**	**Spendenkonto** IBAN: DE60 6001 0070 0001 1907 03 BIC PBNKDEFF	
Erholungswerk Tel.: 0711 9744 12825 FAX 0711 9744 13599	**Erholungswerk** **Post Postbank Telekom e.V.** **Postfach 30 03 24** **70443 Stuttgart**		Mo-Fr 9.00 bis 16.00 Uhr

Seniorenbeirat Post-Telekom Bremen
Internetauftritt: www.Seniorenbeirat-Post-Telekom-Bremen.de



Ihre Redaktion

STIFTUNG BETREUUNGSWERK
Post Postbank Telekom

Liebe Seniorinnen und Senioren,

eine lange Zeit ist vergangen und wir konnten infolge der Pandemie nicht arbeiten.
Es ist aber auch viel passiert. Das für uns entscheidendste, aber auch traurigste Ereignis ist, dass wir uns von unserem lieben Kollegen und Beiratssprecher Heinrich Häger für immer verabschieden mussten. Er starb nach kurzer schwerer Krankheit am 6. September 2021. Wir werden seinen unermüdlichen Fleiß und seine Arbeitsbereitschaft sehr vermissen.

Unser kommissarischer Beiratssprecher ist nun unser Kollege Lothar Janssen, der auch schon seine Arbeit aufgenommen hat.

Wir wollen auch in Zukunft unseren Seniorinnen und Senioren wieder mehrere Veranstaltungen anbieten. Leider kommen die Angebote von den Reisebüros sehr zögerlich, so dass unsere Wünsche dadurch gebremst werden. Besichtigungen sind zur Zeit leider nicht möglich.

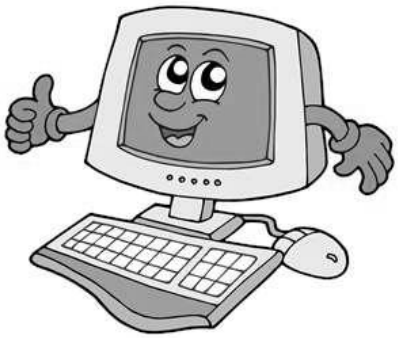
Bei den angebotenen Veranstaltungen möchten wir Sie darauf hinweisen, dass nur **vollständig Geimpfte und Genesene** daran teilnehmen dürfen **(Corona 2G-Regel).**

Nun wünschen wir Ihnen, dass Sie die kalte Winterzeit gut überstehen.
Bleiben oder werden Sie gesund!

Ihr Seniorenbeirat Post-Telekom Bremen
Im Auftrag
Brigitte Hohmann.

Fragt der betagte Patient: „Ist es Ernst Herr Doktor?“ „Aber nein“, beruhigt ihn der Arzt, „sonst hätten sie längst meine Rechnung.“

Internetauftritt unseres Seniorenbeirates



Liebe Seniorinnen und Senioren!

Wir wollten uns nicht länger den modernen Zeiten der Kommunikation verweigern und haben deswegen einen Internetauftritt für die Bremer Post- und Telekomsenioren eingerichtet. Seit dem Frühjahr des letzten Jahres ist es möglich über die Adresse:

www.Seniorenbeirat-Post-Telekom-Bremen.de

in die Internetseiten des Seniorenbeirates zu gelangen. Wir, der Seniorenbeirat, werden uns bemühen aktuelle Veränderungen und Neuigkeiten zeitnah in den Internetseiten zu veröffentlichen. Neben den Aktualisierungen werden die geplanten Veranstaltungen des Beirats in wenigen Sätzen vorgestellt, und es ist auch möglich gleich Buchungen über die Internetseite vorzunehmen. Ferner wollen wir von den vergangenen Unternehmungen Erfahrungsberichte im Internet veröffentlichen. Natürlich wird es die gewohnten Informationsmöglichkeiten (Seniorenzeitung und kurzfristige Veranstaltungshinweise) auch weiter geben. Über eine rege Nutzung der Seiten würden wir uns sehr freuen.

Wilfried Hansemann
Seniorenbeiratsmitglied

"Ein Nutzer sitzt völlig ratlos vor seinem kaputten PC. Schließlich ruft er bei einer Service-Hotline an. "Hallo, ich habe gerade meinen Computer angeschaltet, allerdings erscheint kein Bild. " "Ist das kleine Lämpchen am Bildschirm an? " "Nein! " "OK, führt das Kabel vom Bildschirm zum PC? " "Ja, da ist ein Kabel! " "Mh, steckt das Kabel vom Bildschirm in einer Steckdose? " "Weiß ich nicht, es ist sehr dunkel! " "Machen Sie sich doch das Licht an! " "Schon versucht, aber wir haben einen Stromausfall! ""

Platz für Berichte vom Wandern, Radfahren oder Klönen

Wandergruppe Harmonie

Ja, nun haben wir schon das zweite Jahr mit dem Thema „Corona“ zu tun. Lange mussten wir uns gedulden, konnten uns nicht treffen, geschweige dann wandern.

Nun hat uns auch noch die Nachricht umgehauen, dass unser Stammrestaurant und häufiger Treff, das “Hotel Werdersee“ aufgegeben hat. Was nun???

Nach langer Pause haben wir uns nun überlegt, dass wir uns nun alle, natürlich geimpft, an jedem 3.Dienstag im Monat beim “Grollander Krug“ zum gemeinsamen Mittagessen treffen. Wir vertreten uns die Beine auf kleiner Strecke, zumal der eine oder andere schon ein wenig fußkrank ist.

Wir sind glücklich, uns wenigstens wieder treffen können.

PC -Club

In den zurückliegenden Jahren konnten sich die Kollegen des PC – Clubs in der Kantine Stresemannstr. treffen. Die Gesprächsthemen gingen über den PC, das Smartphone und Fernmeldetechnik in der Vergangenheit und der Zukunft. Dann machte die Kantine dort zu und es gab keine Tasse Kaffee mehr. Später ist der Telekomstandort Stresemannstr. verkauft worden und wir haben uns die Kantine in der Kurfürstenallee 130, ehemals OPD, ausgesucht. 2019 kam die Corona-Pandemie auf die Welt und nichts ging mehr mit unseren interessanten Gesprächen, manchmal auch über Gott und die Welt. Jetzt treffen wir uns Privat und freuen uns auf einen unterhaltsamen Vormittag einmal im Monat.

Lothar Janssen

Bericht vom Besuch des Fernmeldemuseums

Am 10. März 2020 haben sich 16 Interessierte zum Besuch des Fernmeldemuseums am Haupteingang des Fernmeldeamtes 1 in der Neuenstraße eingefunden. Alle mit Maske, zum Teil noch mit einer selbstgenähten. Die Corona – Pandemie war noch am Anfang.

Die alte Technik der ausgestellten und noch funktionstüchtigen Fernsprecheinrichtungen versetzte uns wieder in die Zeit unserer Ausbildung und dem späterem Berufsleben.

Man konnte alles aus der Nähe betrachten und nachverfolgen, wie früher eine Verbindung mit Heb-Dreh-Wähler oder Edelmetall-Motor-Drehwähler von Teilnehmer zu Teilnehmer hergestellt wurde. Es klingelten dann auch die alten, aber gepflegten Telefonapparate aus der analogen Zeit.

York Lohwasser und Ulrich Halfmann haben die alte Technik gesammelt und an diesem Ort wieder aufgebaut. Um das Museum zu erhalten helfen die Eintrittsgelder und auch Spenden. Uns wurden die Einrichtung mit den Exponaten gut erklärt und wir waren fasziniert davon.

An dieser Stelle noch mal vielen Dank an die Beiden.

Lothar Janssen

Veranstaltungen 2021 / 2022

Übersicht

Theater	Oberneelander Speeldeel Keine Gemeinschaftsveranstaltung	15.10. bis 28.11.2021
Adventsfeier	Landgut Horn	6.Dezember 2021
Tagesausflug	Insel Langeoog	08. Juni 2022

Beachten Sie bitte die Hinweise bei den Einzelausschreibungen, insbesondere zu den Anmeldungen. Grundsätzlich gilt: Tagesfahrten, Nachmittagsfahrten, Besichtigungen bitte telefonisch beim Seniorenbeirats-Verantwortlichen anmelden.

Bitte den Zahlbetrag auf das Seniorenbeiratskonto überweisen:
SBR Post-Telekom Bremen
IBAN: DE18 2001 0020 0026 8782 06
Verwendungszweck für: nicht vergessen!

Mehrtagesfahrten bitte telefonisch oder schriftlich beim Seniorenbeirats-Verantwortlichen anmelden (siehe Ausschreibungen!). Bestätigung und Zahlungsaufforderung erhalten Sie vom beteiligten Reiseunternehmen.

Melden Sie sich rechtzeitig an!
Info-Blatt-Auflage 1200 Stück.
Wir erreichen viele Leserinnen und Leser!

Oberneelander Speeldeel

Heimatvereen Oberneeland e. V.

"Anna dat Goldstück"

Spielplan 2021 der Speeldeel

auf dem Klatte-Hoff, Rockwinkeler Heerstraße 123

Tag	Datum	Uhrzeit
Freitag Premiere	15.10.2021	20:00
Samstag	16.10.2021	18:00
Sonntag	17.10.2021	15:30
Freitag	22.10.2021	20:00
Samstag	23.10.2021	18:00
Sonntag	24.10.2021	15:30
Freitag	29.10.2021	20:00
Samstag	30.10.2021	18:00
Sonntag	31.10.2021	15:30
Freitag	05.11.2021	20:00
Samstag	06.11.2021	18:00
Sonntag	07.11.2021	15:30
Freitag	12.11.2021	20:00
Samstag	13.11.2021	18:00
Sonntag	14.11.2021	15:30
Freitag	19.11.2021	20:00
Samstag	20.11.2021	18:00
Sonntag	21.11.2021	15:30
Freitag	26.11.2021	20:00
Samstag	27.11.2021	18:00
Sonntag	28.11.2021	15:30

Platzbestellung

"nur telefonisch" über 0151 183 75 070 "NEU"

ab August 2021

Montag und Freitag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Der Preis pro Platz beträgt **12 Euro**

Die Bezahlung der Plätze geht nur per Überweisung innerhalb von 7 Tagen nach Bestellung

IBAN: DE11 2905 0101 0082 2800 90

BIC: SBREDE22XXX

Adventsfeier

Liebe Seniorinnen und liebe Senioren

es ist gute Tradition, dass wir jährlich in der Adventszeit zu einem Treffen eingeladen haben. Aber es war ja leider wegen des Coronavirus im vergangenen Jahr nicht möglich. Da sich die Situation nun gebessert hat, haben wir uns entschlossen, in diesem Jahr auch unter den noch bestehenden einschränkenden Vorschriften unsere Tradition wieder aufleben zu lassen.
Wir laden herzlich zum gemütlichen Beisammensein und Plaudern bei Kaffee oder Tee und Kuchen mit ehemaligen Kolleginnen und Kollegen und Gästen ein. Sie dürfen gerne auch etwas Weihnachtliches vorlesen oder vortragen.

Am Montag, dem 06. Dezember 2021 um 15.oo Uhr
im Lokal Landgut Horn, 28357 Bremen, Leher Heerstraße 140.

Es ist erreichbar mit der Straßenbahn Linie 4 Haltestelle Horner Mühle, umsteigen in den Bus, Linie 33, Richtung Sebaldsbrück, Haltestelle: Wilhelm-Röntgen-Straße.

Ihre Teilnahme ist nur nach den 2G Regeln (geimpft oder genesen) möglich. Am Eingang muss der Impfausweis, digital oder in Papierform, geprüft werden. Im Hotel gelten die dort vorgeschriebenen Corona Hygienemaßnamen. (FFP2 Maske oder OP Maske)

Preis pro Person: 10,00 €

Einlass ist ab 14,30 Uhr

Leistungen: Kaffee und Tee satt / Kuchen auf den Tischen

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.
Ihr Seniorenbeirat
Anmeldeschluß: 25.11.2021
Bei Ihrer Anmeldung müssen Sie Ihren Namen, Adresse, Telefonnummer und Impfstatus mitteilen zur Erstellung einer Covid19 Nachverfolgungsliste.

Impfnachweis nicht vergessen.

Anmeldung bei:
Lothar Janssen, Telefon: 0421 832321
Kontoverbindung:
SBR Post-Telekom Bremen: IBAN: DE18 2001 0020 0026 8782 06
Verwendungszweck:
Adventsfeier 2021

Langeoog

Wegen Corona 2020 ausgefallen. Wir wollen es mit den 2G Hygieneregeln nachholen.

Mit dem Reisedienst „von Rahden“ wollen wir am 08.Juni 2022 die Insel besuchen. Um 07:30 Uhr geht es mit dem Bus vom ZOB los nach Bensersiel.
Die Fährüberfahrt um 10:30 Uhr von Bensersiel und dann weiter mit der Inselbahn, dauert etwa 1 Stunde und ca. 11:15 Uhr ist die Ankunft auf Langeoog und dann Freizeit für:

Den Wasserturm, Altes Wasserwerk. Im Haus der Insel: Dauerausstellung „Müll im Meer“, Mini-Langeoog aus LEGO, Schifffahrtsmuseum, Heimatmuseum, Museumsrettungsboot „Langeoog“, Naturerlebnispfade „Osterhook“ und „Flinthörn“, „Vogelwärterhäuschen“ auf dem Weg zum Ostende oder Fahrradfahren, Strandbesuch, Kaffeetrinken und entspannen.

Rücktour 17:15 Uhr Abfahrt Bahnhof Langeoog nach Bensersiel und weiter mit dem Bus nach Bremen, wo wir etwa um 20:45 Uhr ankommen werden.

Im Reisepreis eingeschlossene Leistungen:
-Fahrt im modernen Reisebus
-Fährüberfahrten Bensersiel – Langeoog – Bensersiel
-Tageskurbeitrag

Termin: Mittwoch 08. Juni 7:30 Uhr
Bremen ZOB-Breitenweg 6-11
(nicht vor dem Cinemaxx)

Anmeldung- und Einzahlungsschluss: 4. Mai 2022

Preis pro Person: 69,00 €

Wichtig!

Diese Reise ist für mobilitätseingeschränkte Personen nur bedingt geeignet.
Die angegebenen Uhrzeiten sind aus dem Jahr 2021 und können sich noch leicht verschieben.
Ihre Teilnahme ist nur nach den 2G Regeln (geimpft oder genesen) möglich. Am Bus muss der Impfausweis, digital oder in Papierform, geprüft werden. Im Bus gelten die dort vorgeschriebenen Corona Hygienemaßnamen. (FFP2 Maske oder OP Maske) Die zum Zeitpunkt der Reise geltenden Corona Hygienemaßnahmen sind einzuhalten.

Bei Ihrer Anmeldung müssen Sie Ihren Namen, Adresse, Telefonnummer und Impfstatus mitteilen zur Erstellung einer Covid19 Nachverfolgungsliste.

Anmeldung bei:

Lothar Janssen, Telefon: 0421 832321
Kontoverbindung:
SBR Post-Telekom Bremen: IBAN: DE18 2001 0020 0026 8782 06
Verwendungszweck:
Langeoog 2022

Theater Bremerhaven

Liebe Senioren, liebe Theaterfreunde

Corona hat auch bei uns Spuren hinterlassen. Lange haben Sie nichts von uns gehört.

Ich hoffe Sie haben diese Zeit bis heute gut überstanden.

Bisher haben Sie das Theaterangebot von Gertrud und Franz Rütering erhalten. Dieses haben sie auch immer gerne und mit Freude getan. Nun beabsichtigen sie in den „Ruhestand“ zu gehen und haben diese Aufgabe mir übertragen.

Ich möchte mich kurz vorstellen:

Mein Name ist Christa Lehndorf. Ich bin 67 Jahre und seit 2 Jahren Mitglied des Seniorenbeirats Post-Telekom Bremen. Ich komme von der Telekom und war in der aktiven Zeit unter anderem als Sozialbetreuerin und im Personalbereich tätig. Schon damals gehörten die Senioren zu meinem Zuständigkeitsbereich, für die ich auch Veranstaltungen organisiert habe. Es ist also kein „Neuland“ für mich. Ich freue mich auf meine zukünftige Tätigkeit und hoffe, Ihnen ebenso gute Theaterangebote machen zu können wie meine Vorgänger.

Kleine Änderungen möchte ich Ihnen schon vorab mitteilen. Das Angebot für die Theatervorstellungen erfahren Sie über unsere Seniorenzeitung, ebenso die Telefonnummer für die verbindliche Anmeldung, Anmeldeschluss und Kontoverbindungen. Die Überweisungen erfolgen in Zukunft auf das Konto des SBR Post-Telekom Bremen.

Zurzeit kann ich Ihnen noch keine Theatervorstellungen anbieten, obwohl das Theater Bremerhaven schon Vorstellungen im Programm hat. Die Firma Wolters hat mir noch kein Angebot zugesandt. Sobald ich etwas erfahre, werde ich es Ihnen mitteilen. Durch Corona ist es noch etwas schwierig, da die Busse auch nicht voll besetzt werden dürfen. Ich hoffe aber, dass diese schlimme Zeit bald vorüber ist und wir wieder richtig loslegen können.

Viele Grüße und bleiben Sie gesund

Christa Lehndorf

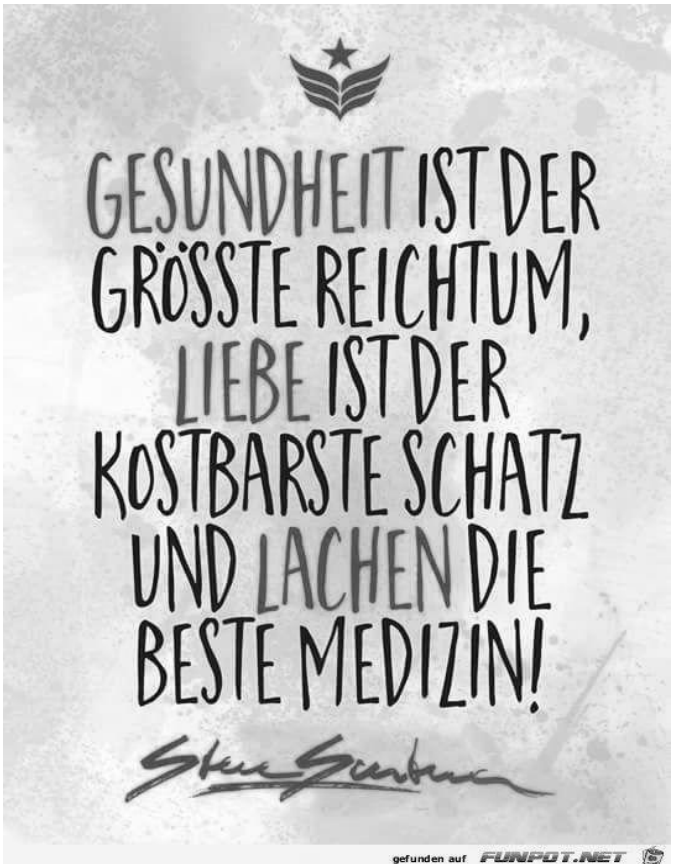
Anmeldung bei:
Christa Lehndorf, Telefon: 0421-2052877
Kontoverbindung:
SBR Post-Telekom Bremen: IBAN: DE18 2001 0020 0026 8782 06 BIC: PBNK DEFF
Verwendungszweck: **Theater 2022**

Nachdenkliches

Eine Familie

Es ist ein eiskalter Wintertag, als zwei alte Juden durch Warschau gehen. In ihren dünnen, abgerissenen Mänteln sind sie bis auf die Knochen durchgefroren. Da flüchten sie in eine katholische Kirche, um sich ein wenig aufzuwärmen. Dort findet gerade ein festlicher Gottesdienst statt, in dem eine Schar von Novizinnen ihr Ordensgelübde ablegt. Die wie Bräute ganz in weiß gekleideten Frauen werden nun gleichsam mit Christus vermählt. Verwandte, Freunde, Gemeinde folgen ergriffen dem heiligen Ritus. Irgendwann bemerkt man die beiden ärmlich gekleideten Juden, die in der letzten Bank Platz gefunden haben. Ein Priester kommt auf sie zu: „ Verzeihung, meine Herren, darf ich Sie fragen, was Sie hier hergeführt hat?“ - „Sie dürfen“, meint einer der beiden Juden, „wir sind von der Familie des Bräutigams.“

(Axel Kühner)



Nachdenkliches

Die Zeit des Lebens

Eine Uhr für 300 € zeigt die gleiche
Zeit wie eine Uhr für 30 €.
Die Einsamkeit in einem Haus mit
400 qm ist die gleiche wie in einem
Haus mit 40 qm.
Ob du in der ersten oder in der zweiten
Klasse reist, du kommst am gleichen Ziel an.
Eines Tages wirst du feststellen,
dass das Glück nicht von
materiellen Dingen abhängt,
sondern von der Liebe und den
Menschen, die dich umgeben;
von der Freude am Leben,
und vom Glück,
heute da zu sein.

Das Leben gleicht einem Buche;
Toren durchblättern es flüchtig,
der Weise liest es mit Bedacht,
weil er weiß, dass er es nur einmal lesen kann.
(Jean Paul)

Ein Ort, wo man bleiben kann, ist Zuhause.
Jemanden zu haben, den man liebt, ist Familie.
Beides zu haben, ist ein Segen.

Nachdenkliches

Menschen sind wie Edelsteine.
Man lernt sie am besten kennen,
indem man sie aus der Fassung bringt.
(unbekannt).

Kannst du kein Paradies durchschreiten,
schaff dir ein Glück – aus Kleinigkeiten.
(Otto Promber)

Ein Baum mit starken Wurzeln
lacht über den Sturm.
(Malaysisches Sprichwort)

Drei Dinge helfen, die Mühseligkeiten
des Lebens zu tragen:
Die Hoffnung, der Schlaf und das Lachen.
(Immanuel Kant)

Reich wird man erst durch Dinge,
die man nicht begehrt.
(Mahatma Gandhi)

Alt ist man erst dann,
wenn man an der Vergangenheit
mehr Freude hat als an der Zukunft.
(John Knittel)

Für seine Arbeit muss man Zustimmung
suchen, aber niemals Beifall.
(unbekannt)

Stärke und Schönheit sind Vorzüge
der Jugend.
Des Alters Blüte aber ist
die Besonnenheit.
(unbekannt)

Genieße jeden Moment der Reise deines Lebens,
auch wenn du nicht weißt, wie sie endet.
(unbekannt)

Nachrufe

Das Leben ist vergänglich,
doch die Achtung und Erinnerung
bleiben für immer.

Wilfried Haltermann
Anita Plonsker
Ulrich Hensel
Adelheid Stellmach
Gerhard Ziemann
Meike Ahlers
Dieter Grützner
Wolfgang Lorenz
Günther Kähler
Günter Sturmhövel
Siegfried Schnapat
Heinz Wittholt
Heiko Rietmöller
Hannelore Wolters
Werner Meineke

Günther Spiecker
Klaus Herbert
Rudolf (Rudi) Hein
Hans Hermann Hilgner
Theresa Hornig
Karl-Heinz Loch
Rudolf Jahn
Egon Kruse
Horst Felzmann
Heiner Busse
Friedo Müller
Ernst Georg Wiegand
Gustav Ahrberg
Hans-Helmut Lühr
Alfred Seifert

Emil Gitz
Wolfgang Hoppe
Hans Schenk
Folker Hertel
Otto Toll
Albrecht Osterloh
Karl-Heinz Grimsehl
Margret Hülsemann
Axel Reincke
Hermann Schierloh
Elisabeth Stelzenmüller
Dorothea Neumann
Heinrich Haberland
Erwin Gotier
Heinrich Häger

(Sterbefälle 2020 / 2021, soweit sie uns bekannt sind)

Ein Nachruf für Heinrich Häger

Der Lateiner sagt: „De mortuis nil nisi bene!“

„Von Toten soll man nur Gutes reden.“

Heinrich Häger ist am 06.09.2021 verstorben. Er war Sozialbetreuer bei der Deutschen Bundespost (später bei der Deutschen Telekom AG).

Sein Wirken liegt in der Zeit des großen Umbruchs. Aus dem Monopol-Unternehmen Deutsche Bundespost mit 550.000 Beschäftigten wurden binnen kurzer Zeit zwei Aktiengesellschaften gebildet: Die Deutsche Post AG mit 300.000 Beschäftigten und die Deutsche Telekom AG mit 250.000 Beschäftigten. Das Bundespostministerium wurde zur Generaldirektion umgestaltet und mit neuen Führungskräften bestückt. Die neuen Manager ordneten zur Verbesserung des Betriebsergebnisses eine Reduzierung des Personalbestandes um 15.000 Posten an. Damit entfiel auf jedes der 120 Fernmeldeämter, die nunmehr Niederlassungen hießen, ein Anteil von etwa 100 Personalposten, die abgebaut werden mussten. Da wir Vollbeschäftigung hatten, betraf die Reduzierung 100 Mitarbeiter (Beamte, Angestellte oder Arbeiter). Beamte auf Lebenszeit, Angestellte und Arbeiter mit unbefristeten Verträgen. Der sozialverträgliche Auswahlprozess, den die Personalstelle (jetzt Ressort „Personal“) zu leisten hatte, gestaltete sich enorm schwierig. Wen sollte es treffen? Alte, Junge, Dauerkranke, Beamte, Angestellte oder Arbeiter. Die Mitarbeiter waren stark verunsichert. Durch die Gespräche am Arbeitsplatz über mögliches Ausscheiden ging etwa 30 % der Arbeitsleistung verloren. Die Zufriedenheit der Mitarbeiter litt erheblich und das Betriebsklima sank, der Krankenstand stieg an.

In dieser Phase wurde das sozialverträgliche Wirken von Heinrich Häger enorm wichtig. Er hat sich mit großem Einfühlungsvermögen den Herausforderungen gestellt und die Mitarbeiter in bestmöglicher Weise betreut – sie beraten und ihnen geraten, ihnen geholfen beim Entscheiden über freiwilliges Ausscheiden – mit ihnen die Auswirkungen auf ihren Lebensentwurf erörtert, und das nicht nur während der Arbeitszeit, sondern auch außerhalb der Dienstzeit.

Für dieses soziale Engagement haben wir Heinrich Häger postmortem zu danken.

Karl-Heinz Wardelmann
Vormals Abteilungsleiter Z